

In einer Kopfarbeitergesellschaft sind psychische Beeinträchtigungen weit verbreitet. Aktuell steigt der Anteil psychischer Erkrankungen, die zur Arbeitsunfähigkeit von Beschäftigten führen, stark an. Neben psychischen Erkrankungen im engeren Sinne (z. B. Depression, Angststörungen) sind auch Präsentismus verursachende Befindensstörungen, wie z. B. Burnout, Schlafstörungen oder Ängste zu beachten.

Ihre Fragen, Ihr Bedarf:

Welche psychischen Beeinträchtigungen oder Befindlichkeitsstörungen gibt es überhaupt?

Woran erkennen wir sie und wie können wir angemessen damit umgehen?

Wer sollte „Auffälligkeiten“ bei Mitarbeitenden ansprechen? Das Personalmanagement, die Betriebsmedizin oder der/die Vorgesetzte?

Wie kann Schaden für die Betroffenen bei diesem sensiblen Thema vermieden werden?

Was kann einem Beschäftigten nach einer längeren AU-Zeit aufgrund einer psychischen Erkrankung zugemutet werden?

Wie läuft eine erfolgreiche Wiedereingliederung ab? Welche Schritte sind notwendig?

Wir benötigen Handlungssicherheit für den Umgang mit Betroffenen. Wie können wir dafür standardisierte „Lösungen“ entwickeln?

Gibt es spezielle Leitlinien für das BEM bei psychischen Erkrankungen?

Gibt es individuelle Trainings für unsere Führungskräfte?

Beratung und Unterstützung durch Salubris-Experten:

Wir bieten Ihnen Seminare und Impulsvorträge zu folgenden Themen an:

- „Psychisch bedingte Beeinträchtigungen und Befindlichkeitsstörungen erkennen und verstehen“
- „Erste Schritte, erste Maßnahmen: Vom richtigen Umgang mit psychisch beeinträchtigten Beschäftigten“

Wir unterstützen Sie mit Seminaren zu folgenden Themen:

- „Beschäftigte mit psychisch bedingten Beeinträchtigungen richtig ansprechen: Regeln, Tipps, Fallstricke“
- „Hilfe und Unterstützung finden und nutzen“

Wir bieten Ihnen Seminare und Workshops zu folgenden Themen an:

- „Erfolgreiche Wiedereingliederung nach psychisch bedingter Erkrankung“
- „Zusammenarbeit der Akteure bei der Wiedereingliederung: Gemeinsam zum Erfolg“

Wir unterstützen Sie bei der Entwicklung von Handlungsleitfäden für den Umgang mit psychisch beeinträchtigten Beschäftigten.

Wir beraten Sie bei der Entwicklung von Leitlinien für die erfolgreiche Wiedereingliederung nach psychischer Erkrankung.

Wir bieten Ihnen ein individuelles Coaching für Führungskräfte durch unsere erfahrenen Trainer und Experten an.

Psychische Belastungen, Beeinträchtigungen und Erkrankungen

Psychische Belastungen (Stressursachen)	→	Psychische Beeinträchtigungen (Stresserleben)	→	Krankheiten (Stressfolgen)
zu viel oder zu komplexe Arbeit, Termindruck mangelhafte Sinnhaftigkeit der Arbeit zu wenig Handlungsspielraum	Konflikte mit Vorgesetzten Konflikte mit Kollegen Bedrohung des eigenen „Standing“ drohender Arbeitsplatzverlust etc.	Schlafstörungen Konzentrationsprobleme abnehmende Gedächtnisleistung Kränkungen, Enttäuschungen	Ängste, Sorgen, Hilflosigkeitsgefühle Erschöpfung (Burnout), Depressivität etc.	Depression Rückenbeschwerden Koronare Herzerkrankung Bandscheibenvorfall Schwächung des Immunsystems etc.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann sprechen Sie uns gerne an.
Wir entwickeln für Sie ein individuelles, auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Angebot.

Telefon: 0521-5577 2126 | info@salubris.de

